

mobile.de Autobarometer August 2019

Gebrauchtwagenmarkt: Kleine erzielen große Preise

- Durchschnittspreise ziehen im Jahresvergleich an
- Obere Mittelklasse gefragter als Kleinwagen
- Weniger Standtage bei Mittelklasse und Vans

Gebrauchtwagenverkäufer erzielen höhere Preise

Der Durchschnittspreis über alle angebotenen Automodelle hinweg lag im August 3,0 Prozent höher als noch im Vorjahresmonat und ist in allen KBA-Segmenten gestiegen. Insbesondere Kleinwagen (+5,1 Prozent) und Vans (+5,2 Prozent) gingen zu höheren Preisen an ihre neuen Besitzer. Kleinwagen kosteten bei mobile.de durchschnittlich 12.520 Euro; Vans kamen im August im Schnitt auf rund 21.300 Euro. Der Durchschnittspreis aller verfügbaren Fahrzeuge lag im vergangenen Monat bei 24.205 Euro. Damit erreichten die Preise einen neuen Höchstwert. Die Auswertung beruht auf 746.694 von insgesamt mehr als 1,5 Millionen Inseraten auf mobile.de, Deutschlands größtem Fahrzeugmarkt.

Wagen der Oberen Mittelklasse und Vans rollen schneller vom Hof

Die obere Mittelklasse war in diesem Sommermonat besonders gefragt: Mit durchschnittlich 87 Standtagen schlägt das KBA-Segment erstmals die Kleinwagen, die im August im Schnitt 88 Tage beim Autohändler standen. "In den letzten fünf Monaten wiesen Kleinwagen konstant die niedrigsten Standtage auf", sagt Daniel Breves, Commercial Director, bei mobile.de. "Allerdings sind seit Jahresbeginn die Werte der oberen Mittelklasse konstant von durchschnittlich 99,5 Standtagen um insgesamt 12,2 Prozent gesunken. Dieser Trend zeigt, dass das PKW-Segment in diesem Jahr besonders gefragt ist".

Auch Vans gingen mit durchschnittlich 96 Standtagen um rund 7 Prozent schneller vom Hof als noch im Vorjahresmonat. Die Oberklasse (115 Standtage) hingegen stand am längsten, gefolgt von Sportwagen (104 Standtage) und SUVs (103 Standtage).



Oberklasse knackt Preismarke

Trotz vieler Standtage hat die Oberklasse im August erstmals die Höchstpreismarke von 63.000 Euro geknackt. Durchschnittlich werden Gebrauchtwagen dieses KBA-Segments für rund 63.065 Euro angeboten. Damit verzeichneten sie einen Anstieg von 2,0 Prozent im Vergleich zum August des Vorjahres. In Hinblick auf das Angebot zeichnete sich bei den Listings der angebotenen SUVs auch im letzten Monat wie schon im Vormonat Juli weiterhin eine signifikante Zunahme (17,8 Prozent) ab. Der allgemeine Jahrestrend im diesem Segment bestätigt sich somit weiterhin.

Über mobile.de

mobile.de bietet mit mehr als 1,5 Millionen inserierten Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern das größte Angebot für den An- und Verkauf von Fahrzeugen in Deutschland (Quelle: CAR-Institut). Zur mobile.de GmbH gehört neben dem deutschen Marktführer mobile.de u. a. Europas größte Autocommunity MOTOR-TALK. Zusammen erreichen beide Plattformen rund 16 Millionen Unique User (Quelle: AGOF digital facts 2019-06). Das 1996 gegründete Unternehmen beschäftigt 290 Mitarbeiter an zwei Standorten in Deutschland und ist ein Tochterunternehmen der eBay Classifieds Group. Zu den mobile.de Nutzern gehören sowohl Privatkunden als auch mehr als 42.000 registrierte Fahrzeughändler, während MOTOR-TALK über 2,9 Millionen registrierte Nutzer verzeichnet.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

achtung! GmbH, Miriam Pratt, Senior Account Managerin Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg

Tel: 040 450210 – 753, E-Mail: miriam.pratt@achtung.de

mobile.de GmbH, Anna Horneffer, Unternehmenskommunikation, Marktplatz 1, 14532 Europarc-Dreilinden,

Tel: 030 8109-7214, E-Mail: ahorneffer@team.mobile.de